
FACETTEN N° III

MÄRCHEN

EMANUEL RÜTSCHKE (VIOLONCELLO)
JUN ONAKA (KLAVIER)

FR, 4. NOVEMBER 2022, 19 UHR

KONZERTSAAL, EINTRITT FREI – KOLLEKTE

FACETTEN

KONZERTREIHE 2022/23
LEHRPERSONEN UND GÄSTE

Märchen

Dem unglaublich dichten, geheimnisvollen Meisterwerk Janáčeks liegt ein uraltes, rätselhaftes Märchen zugrunde. Aus Debussys epochaler Cellosonate grüsst melancholisch verschmitzt der Pierrot der Comedia dell' arte. Und Mendelssohns von Schwung und Enthusiasmus überschäumende D-Dur Sonate lässt alle Elfen und Feen aus dem Sommernachtstraum tanzen.

L. Janáček
(1854–1928)

POHÁDKA «Märchen» für Violoncello und Klavier

I. Con moto

II. Con moto

III. Allegro

C. Debussy
(1862–1918)

Sonate pour violoncelle et piano

I. Prologue, Lent

II. Sérénade, Modérément animé

III. Finale, Animé

F. Mendelssohn
(1809–1847)

Sonate für Klavier und Violoncello in D-Dur, Op. 58

I. Allegro assai vivace

II. Allegretto scherzando

III. Adagio

IV. Molto Allegro e vivace